

# PV

Planungsverband  
Äußerer  
Wirtschaftsraum  
München

Körperschaft des  
öffentlichen Rechts  
Umlandstraße 5  
80336 München

Tel. (089) 539802-0  
Fax (089) 5328389

pvm@pv-muenchen.de  
www.pv-muenchen.de

08.10.2008

Rahmenplanung  
Martinsried



*Machen Sie mit!*

## Ergebnisprotokoll

6. Sitzung des  
Lenkungskreises  
am 17.09.2008

## **In der 6. Sitzung behandelte Punkte:**

Verabschiedung des Ergebnisprotokolls der 5. Sitzung

Weitere Vorgehensweise

Auswertung der Umfrage auf dem Dorffest

Zukunft der Ortsmitte

Tagesordnung und Vorbereitung der nächsten Sitzung

## **Verabschiedung des Ergebnisprotokolls der 5. Sitzung**

Das Protokoll der 5. Sitzung wurde mit einer Anregung verabschiedet: Unter dem Punkt Verschiedenes wird ergänzt, dass das Gespräch zu den kurzfristigen Maßnahmen zwischen interessierten Mitgliedern des Lenkungskreises und Herrn Schaudig und Frau Detsch stattfinden wird und der Termin direkt zwischen den Lenkungskreismitgliedern und Herrn Schaudig vereinbart wird.

## **Weitere Vorgehensweise**

Vereinbart wurde, wie das Ergebnis der Lenkungskreisarbeit am Ende des Jahres 2008 konkret aussehen soll:

Die Arbeit des Lenkungskreises wird in einem Bericht dokumentiert, der in drei Kapiteln gegliedert wird:

- 1 Übersicht über die Themen und Fragestellungen, die dem Lenkungskreis wichtig waren bzw. sind
- 2 Beschreibung der erzielten Konsense und der vorhandenen unterschiedlichen Auffassungen zu den einzelnen Fragestellungen
- 3 Empfehlungen für den Gemeinderat, sowohl inhaltlich als auch zum weiteren Vorgehen

Diskutiert wurde ein Antrag, die nächste Sitzung öffentlich abzuhalten, da sich gerade das Thema Zukunft der Ortsmitte hierfür anbietet. Per Abstimmung wurde beschlossen, an der bisherigen Vorgehensweise festzuhalten, und auch die nächste Sitzung des Lenkungskreises nicht-öffentlich stattfinden zu lassen.

Zwei weitere Termine für Sitzungen des Lenkungskreises wurden vereinbart:

Mittwoch, 5. November  
Mittwoch, 3. Dezember  
jeweils 19 Uhr

## **Auswertung der Umfrage auf dem Dorffest (Liste siehe Anhang)**

Die Umfrage auf dem Dorffest („Martinsrieder Wunschliste und Fragebögen), an der über 200 Personen teilgenommen haben, hat die bisherige Auswahl des Lenkungs-kreises zu den wichtigen Themen für Martinsried bestätigt:

Besonders wichtig waren den Besuchern des Dorffestes die größere Attraktivität der Ortsmitte und das Thema St 2063 in Verbindung mit der Untertunnelung sowie Überlegungen zu einer verkehrsberuhigten Umgehungsstraße für Martinsried als Alternative zur Staatsstraße („Minilösung“). Ebenfalls als besonders wichtig angesehen wurde die Verhinderung des Holzsznitzelkraftwerks zwischen Gräfelfing und Martinsried.

Die höchste Einzelbewertung erzielte die Verlängerung des 20-Minutentaktes bis 20 Uhr 42 der Buslinie 266. Der Lenkungskreis einigte sich darauf, hierzu eine Empfehlung an den Gemeinderat abzugeben:

### **Empfehlung an den Gemeinderat**

**Der Lenkungskreis empfiehlt dem Gemeinderat zu prüfen, ob folgende Fahrplanänderung für 2009 machbar bzw. finanzierbar ist:**

**Es sollen vier zusätzliche Busfahrten auf der Linie 266 eingerichtet werden: um 20 Uhr 02, um 20 Uhr 22, um 20 Uhr 42 und um 23 Uhr 42.**

## **Zukunft der Ortsmitte**

Die Mitglieder des Lenkungskreises arbeiteten in vier Gruppen zur Frage „Zukunft Ortsmitte – Was sind für Sie die wichtigsten Aspekte für die weitere Klärung?“

Die Ergebnisse der Gruppenarbeit können unter fünf Überschriften zusammengefasst werden: Verfahren/Expertenunterstützung, Charakter/Vision, Verkehr, Verbindungen, Sonstige Aspekte

### **1 Verfahren / Expertenunterstützung**

Erforderlich ist eine Unterstützung durch Stadtplaner bei den Überlegungen zur Zukunft der Ortsmitte

Zu überlegen ist, wie die Stadtplaner eingebunden werden bzw. welches das beste Verfahren ist (z.B. städtebaulicher Ideenwettbewerb)

Zu überlegen sind die Rahmenbedingungen, unter denen geplant werden soll, z.B. Grundstücksverfügbarkeit, zeitlicher Horizont, Umgriff, Gesamtplan - Einzelpläne

Wichtig ist, dass die vorhandenen Vorarbeiten des Arbeitskreises Ortsmitte und die Überlegungen des Lenkungskreises als Vorgaben für die Stadtplaner berücksichtigt werden

Zu überlegen ist auch, wie man eine Kommunikation zwischen MPI, Uni etc. Martinsrieder Bürgern, Freistaat etc. für die Planung einer Wissenschaftsachse organisiert.

## 2 Charakter / Vision

Welchen Charakter (individuell, städtisch, international, traditionell, wissenschaftlich) soll die Martinsrieder Ortsmitte künftig haben?

Welche Nutzungen sollen in der Ortsmitte vorhanden sein (Einzelhandel, Wohnen, Gastronomie, etc.)?

Was und wo ist die Ortsmitte von Martinsried (heute? in Zukunft?)

Wollen die BürgerInnen, die Campus-Nutzer, die Gemeinde wirklich alles das gleiche (Essen gehen mit internationalen Gästen, U-Bahn bis zur S-Bahn etc.)?

## 3 Verkehr

Bei den weiteren Überlegungen zur Zukunft der Ortsmitte sind eine Reihe verkehrlicher Gesichtspunkte zu berücksichtigen:

Parkmöglichkeiten, z.B. zum Einkaufen

Fuß- und Radwege

Anbindung an die U-Bahn

Ab wann fährt die U-Bahn?

Kann eine der Parallelstraßen gesperrt werden? Zu prüfen ist hierbei u.a., ob Flächen für eine Fortführung der U-Bahn-Trasse freigehalten werden sollen

Park & Ride an der U-Bahn – was ist sinnvoll, was ist realisierbar?

Ist das Campusgelände ausreichend erschlossen?

St 2063 neu

Entlastung von Martinsried vom Durchgangsverkehr ohne St 2063 neu

→ zu einigen dieser Punkte erscheinen Verkehrsuntersuchungen (Park&Ride, St 2063 neu, Schließung einer der Parallelstraßen) erforderlich bzw. sollten die Ergebnisse der bereits beauftragten Zählung in Martinsried abgewartet werden, die wahrscheinlich Anfang 2009 vorliegen werden

## 4 Verbindungen

Wie kann eine Verbindung / ein städtebaulicher Anschluss U-Bahn – Campus – Ortsmitte geschaffen werden?

Die Bereiche Ortsmitte – Wissenschaft sollen nicht getrennt, sondern belebt werden (Beleuchtung, Beschilderung, Wegebeziehungen)

Idee: Sichtachse „Wissenschaftspfad“

Wie wird die Verbindung nach Planegg künftig gestaltet?

## 5 Sonstiges

Was ist attraktiver Einzelhandel (Penny, Rewe, Shopping-Mall)?  
Ist ein Wochenmarkt künftig möglich?

### **Tagesordnung und Vorbereitung der 7. Sitzung**

Ausgehend von den Ergebnissen der vier Gruppen und der Diskussion dieser Ergebnisse wurde das Programm bis zur und für die 7. Sitzung vereinbart:

- Herr Beck wird den Lenkungskreis informieren über verschiedene Verfahren, die für die Überplanung der Ortsmitte in Frage kommen (u.a. über Wettbewerbe) und ihre Konsequenzen (u.a. Kosten)
- Der Arbeitskreis Ortsmitte und andere interessierte Lenkungskreisteilnehmer bereiten vor der nächsten Sitzung zusammen mit Herrn Beck die bisherigen Überlegungen zur Ortsmitte auf und erstellen hierzu einen Zielbaum. Diese Zusammenstellung wird in der nächsten Lenkungskreissitzung vorgestellt und dient als Diskussionsgrundlage für die Beratungen im Lenkungskreis
- Mit Unterstützung durch stadtplanerischen Sachverstand (Herr Beck) werden in der nächsten Sitzung die Vorstellungen des Lenkungskreises zur Vision für die Ortsmitte Martinsried diskutiert
- Der Planungsverband erstellt bis zur nächsten Sitzung einen ersten Entwurf für den Bericht, der Ende des Jahres die Ergebnisse der Lenkungskreisarbeit zusammenfassen soll
- Zu Beginn der Lenkungskreissitzung werden 15 min für Verschiedenes eingeplant

gez. Judith Praxenthaler und Susanne Bauer

## Anhang: Martinsrieder Wunschliste vom Dorffest

Martinsrieder Wunschliste	
- Verschönerung der Ortsmitte u. Löhhamer Str.	11,4 %
- attraktive und lebendige Ortsmitte z.B. Schließung der Röntgen- u. Fraunhoferstr.	12,1
- St. 2063 neu als Staatsstraße, d.h. Anbindung an die Autobahn Lindau (nur mit Untertunnelung)	11,1
- Minilösung: verkehrsberuhigte, gemeindeeigene Umgehungsst. westl. der Röntgenstr.	9,5
- Verbesserung des Radwegenetzes / Fußgänger	5,2
- Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei	5,4
- Entschärfung des Radfahrestunnels nach Planegg	1,8
- Verlängerung des 20Min-Taktes bis 20 <sup>h</sup> von Bus 266	13,8
- Gestaltung und Erhaltung der Grünflächen um Mrd	8,5
- kein Holzschnitzelkraftwerk zwischen Gräfelfing u. Mrd	10,7
- kein Estrich-Misch-Werk zwischen Gräfelfing u. Msd	3,7
- Betreutes Wohnen	2,8
- familiengerechte Wohnungen	0,8
- Krippenplätze	2,5
- Street worker	1,0

Vertrauliche Daten sichern